

Portugiesische Krankenschwester stirbt nach Impfung

Januar 5, 2021



Sonia Acevedo, 41, eine portugiesische Krankenschwester, starb zwei Tage, nachdem sie den Covid-19-Impfstoff von Pfizer erhalten hatte. Sie erlitt am Neujahrstag, 48 Stunden nach der Impfung, zu Hause einen "plötzlichen Tod". In den nächsten Stunden soll eine Autopsie durchgeführt werden, berichtet die [Daily Mail](#).

Nach der Impfung hatte die zweifache Mutter, die in der Pädiatrie am portugiesischen Institut für Onkologie in Porto arbeitete, zunächst keine unerwünschten Nebenwirkungen.

Laut Auskunft ihres Vaters gegenüber portugiesischen Medien hatte seine Tochter keine Vorerkrankungen.

Die Krankenschwester war eine von 538 Mitarbeitern des Krankenhauses IPO Porto, die den Impfstoff von Pfizer-BioNTech erhielten.

Portugal, mit einer Bevölkerung von etwas mehr als 10 Millionen, hat 7.118 Todesfälle und mehr als 427.000 Fälle gemeldet.

Quelle: <https://2020news.de/portugiesische-krankenschwester-stirbt-nach-impfung/>
20210106 DT